

185/29 1761 Juni 19., Zürich

**Schreiben von Johann Jakob Leu an Beat Fidel Zurlauben
betreffend eine verlorene Sendung, die Chronik von Tschudi und
die Publikation von deren Fortsetzung**

B J. J. Leu¹ teilt dem Adressaten² seine Vermutung mit, dass ein Schreiben, das er vor 14 Tagen bei dessen Nachbarin, die sich jeweils montags in Zürich aufhält, hinterlegt hat, vom rechten Weg abgekommen ist. Nachdem er einige Zeit auf seinem Landgut verbracht hatte, hatte er sich darin für die Notizen des Adressaten bedankt und sich entschuldigt, dass er die in Konstanz gedruckte ältere Geschichte Tschudis³ noch nicht liefern konnte. Da er das Manuskript besitzt, hat er die Druckausgabe bisher noch nicht gekauft. Jedoch dankt er für den Erhalt der Fortsetzung der Chronik Tschudis und freut sich inständig auf deren Edition.

¹ Johann Jakob Leu (im Original «J[ean] J[acques] Leu»).

² Beat Fidel Zurlauben, vgl. Korrespondenz mit Johann Jakob Leu.

³ Aegidius Tschudi: «Chronicon Helveticum». Zur Überlieferung vgl. Haller/Bibliothek 4, 193ff., Feller/Bonjour, Geschichtsschreibung 1, 273; Stettler/Tschudi Vademecum 70ff.

AH 181, Bl. 141-142 • Bl. 141^v und 142^r leer, 142^v nur Federprobe.
Original, in französischer Sprache.
